

Eiswürfel im Wasserglas

schmelzen langsam
wenn ich vier Wochen auf dem
arktischen Forschungsschiff mitgefahren wäre
würde ich wahrscheinlich eine Weile
kein Eis mehr sehen wollen

Eisschollen und Packeis
und die quadratkilometergrosse Scholle
auf der unser Schiff andockt Richtung Nordpol
in der Polarnacht nur schwarzes Meer
der Lichtkegel der Stirnlampe
auf den Schneeverwehungen

mein Wasserglas beschlägt
vom eisgekühlten Wasser innen
und der sonnenwarmen Luft aussen
ich rühre mit dem Glashalm
tunke die Eiswürfel unter
kleine Schollen
ohne Eisbären
bloss Leitungswasser
im Gefrierfach des Kühlschranks zu Quadern erstarrt

ich rühre schneller
im Wasserglas entsteht ein Wirbelsturm
die Eiswürfel klingeln aufgereggt
aber keine Schollenbeben keine Schneestürme
keine Eisverwerfungen keine Spalten

ich ziehe den Halm aus dem Glas
das Wasser beruhigt sich

der Eisbär zog dann auch von selbst wieder ab